

Christian Suter, Optometrist, beim Durchführen eines Netzhautscreenings zur Erkennung von diabetischer Retinopathie und Makuladegeneration. (pd)

## Diabetes und grünen Star frühzeitig erkennen

**BÜLACH.** Die Augen sind wohl das wichtigste Sinnesorgan, dennoch kommt ihnen oft zu wenig Beachtung zu. Suter Optik bietet als Novum mit Netzhautscreening und Augendruckmessung wertvolle Vorsorgeuntersuchungen an.

Die Terminfindung beim Augenarzt ist oft schwierig und Sehleistungen verändern sich zudem schleichend, sodass Probleme erst spät bemerkt werden. Suter Optik, an der Bahnhofstrasse 22 in Bülach, schafft Abhilfe und bietet neu unkomplizierte Vorsorgeuntersuchungen an. Um die Gesundheit der Augen zu messen, führt das erfahrene Team von Suter Optik ein Netzhautscreening durch. Dabei wird das Auge mit einer Spiegelreflexkamera mit Ringblitz aufgenommen und ein Bild der Netzhaut erstellt. Mittels der hoch innovativen Software Retinalyze werden dann die darauf sichtbaren Blutgefässe und allfällige Veränderungen des Augenhintergrundes analysiert. Durch die Analyse lassen sich Anzeichen für Diabetes und die damit ver-

bundene diabetische Retinopathie der Netzhaut (kann zur Erblindung führen) erkennen. Gleichzeitig werden auch weisse Läsionen auf der Netzhaut erkannt. Diese entstehen durch das Ablagern von Stoffwechselprodukten und eine gestörte Durchblutung der Aderhaut. Die Läsionen deuten auf altersbedingte Makuladegeneration hin, womit die Abnahme der Sehschärfe, des Kontrastempfindens und des Farbsehens einhergeht. Zudem verschlechtert sich die Anpassungsfähigkeit an veränderte Lichtverhältnisse. Nach einem Screening



Die neu bei Suter Optik verfügbare Funduskamera hilft bei der Erkennung von diabetischer Retinopathie und Makuladegeneration. (pd)

können die erhobenen Daten gespeichert und bei Verdacht auf eine Erkrankung an einen Augenarzt übermittelt werden. Die mit Abstand häufigste Ursache von grünem Star ist ein erhöhter Augeninnendruck. Gerade deshalb ist es besonders wichtig, diesen rechtzeitig zu erkennen. Neu kann bei Suter Optik auch der Augeninnendruck gemessen werden. Ein Überdruck kann zum Absterben der Sehnervfasern führen, was einen zunehmenden Gesichtsfeldverlust zur Folge hat. Dieser kann unbehandelt zur Blindheit führen. Rund zehn Prozent der über 40-Jährigen in Zentraleuropa leiden an erhöhtem Augeninnendruck und haben damit ein grösseres Risiko. Bei allen Augenerkrankungen ist Früherkennung zentral, um irreversible Schäden zu verhindern. Bis 30. Juni kann man bei Suter Optik für nur 40 statt 60 Franken ein Netzhautscreening und eine Augendruckmessung durchführen lassen. (pd)

Infos: Telefon 04 4 860 51 62  
www.suteroptik.ch

## Wirtschaftskrise? Umsatzschwäche? «Bei uns läuft!»

**ZÜRICH/ZÜRCHER UNTERLAND.** Jeden Donnerstag treffen sich Unternehmer aus der Flughafenregion Zürich zu einem Netzwerk Anlass. Eine professionelle Marketing-Plattform, die sich jeder KMU leisten kann. Am 28. April und 12. Mai finden «Morgen» der offenen Tür statt.

In Zürich Seebach, im Hotel Restaurant Landhus, werden bei einem gemütlichen Unternehmer-Frühstück Informationen und Kontakte ausgetauscht. Alle anwesenden Unter-

nehmer profitieren, weil sie ihre Tätigkeit vorstellen und aufzeigen können, welchen Kundenkontakt sie suchen. Dies verhilft allen zu zusätzlichen Aufträgen und somit zu zusätzlichem Umsatz. «Wer gibt, gewinnt» so lautet das Motto des Netzwerks. Die Funktionen der Mitglieder und der Ablauf eines Frühstücks-Meeting sind einfach strukturiert. Das Meeting dauert jeweils von 6.45 bis 8.30 Uhr. In dieser Zeit befindet man sich in einem Umfeld von Gewerbetreibenden mit weiteren wertvollen Kontaktadressen zu

KMU's. Beim Kontakten geht es darum, an Mitgliedern Empfehlungen für potenzielle Kunden weiterzugeben und seine eigene Unternehmung in 60 Sekunden zu präsentieren. An seinem Unternehmen arbeiten und sich jede Woche aktiv mit neuen Ideen, Kontakten und Empfehlungen eindecken, das ist zeitgemässes Marketing. Es macht Spass, bei einem Geschäftsanlass dabei zu sein, bei welchem jedes Mitglied seinen persönlichen Beitrag leistet, sagt Andreas Stalder von MeinBüro.org. Interessenten sind herzlich eingeladen, an einem dieser Treffen teilzunehmen und die Aktivitäten und die Mitglieder vom BNI-Balsberg persönlich kennen zu lernen. «Nutzen Sie die Gelegenheit an einem «Morgen» der offenen Tür, beim BNI-Balsberg mitzuwirken und Ihre Unternehmung vorzustellen. Es gibt Ihnen die Möglichkeit, auf Ihre Produkte und Ihre Dienstleistungen hinzuweisen und somit aktiv Marketing und Werbung zu betreiben. Zudem lernen Sie 13 dynamische KMU's und Unternehmer kennen mit weiterem Kontaktpotenzial», sagt Andreas Stalder. (pd)

Anmeldung und Infos:  
Telefon 043 411 55 77 (Doris Graf)  
doris.graf@graf-treuhand.ch oder  
Telefon 044 839 50 50 (Andreas Stalder),  
andreas.stalder@klsm.ch



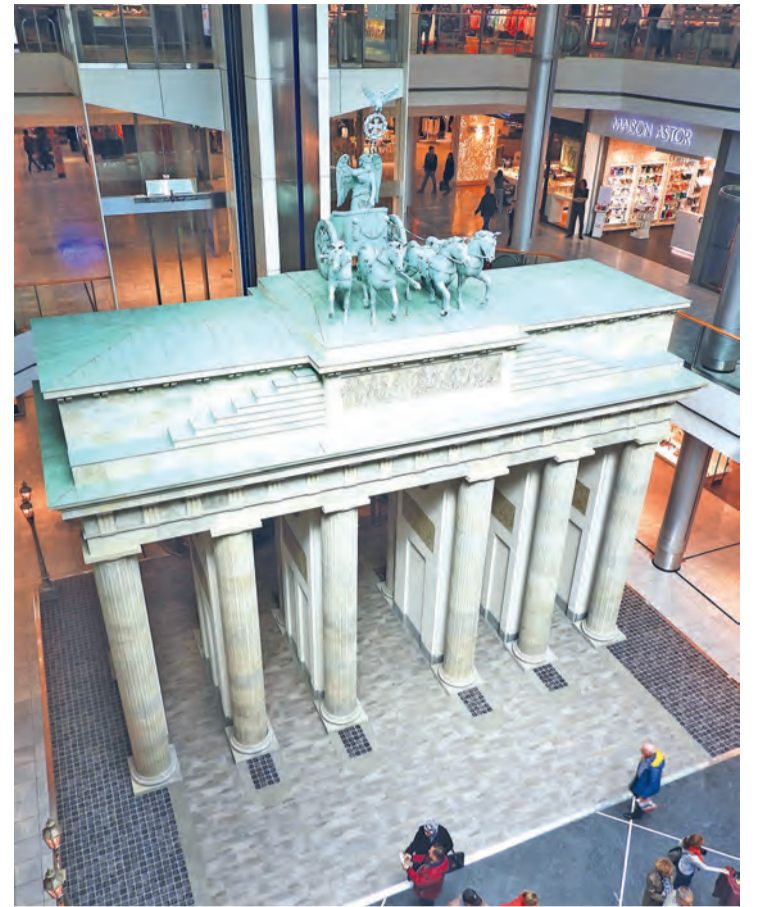
An jedem Netzwerk-Anlass werden wertvolle Kontakte zu anderen KMU's geknüpft. (pd)

## Deutschland zu Besuch im Glatt

**WALLISELLEN.** Vom 2. April bis 9. Juli ist Deutschland zu Besuch im Einkaufszentrum Glatt.

Vom gelben Sandstrand der Nordsee-Insel Föhr weitläufig bis an den Südschwarzwald, zählt Deutschland mit rund 80 Millionen Einwohnern zu den am dichtesten besiedelten Ländern Europas – die Nachbarn der Schweizer. Zu sehen gibt es einen Ausschnitt davon – von der beliebten Sehenswürdigkeit, dem Brandenburger-Tor, etwas Gemütlichkeit von einem Münchner Biergarten und einem Stück Schifffahrt, mitten am Hamburger Hafen. Die Besucher sind eingeladen, im Biergarten an der Globus-Fashion Bar ein kühles Bier, Weisswürste, Bretzel und feine Kuchen zu geniessen. Verschiedene Aktivitäten ab Mai mit einer Verlosung für Städtereisen nach Berlin, Hamburg und München machen das Glatt einmal mehr zum perfekten Shoppingerlebnis. Herzlich willkommen im Glatt! (pd)

Infos: www.glatt.ch



In der attraktiven Ausstellung im Glatt bekommen die Besucher auch das weltberühmte Brandenburger Tor zu sehen. (pd)

## Frühlingsausstellung bei Garage Harlacher AG in Winkel

**WINKEL.** Vom Freitag, 22. bis Sonntag, 24. April findet bei Garage Harlacher AG, an der Zürichstrasse 7, die alljährliche Frühlingsausstellung statt. Viele Frühlingsneuheiten, attraktive Preise und ein Glücksrad erwartet die Besucher der diesjährigen Ausstellung.

Der RAV4 – 4x4 Vollhybrid, komplett neu, komplett anders! Lifestyle gepaart mit Funktionalität und zuverlässiger Technik. Brandneu der Prius Hybrid mit 3.0 Liter Verbrauch. Und die Sonderreihe des GT86 FS, wovon es lediglich zehn Stück gibt. Neben den eben eingetroffenen Modellen stehen auch alle anderen Toyota Modelle zum Bestaunen, Anfassen und Probefahren bereit. Das bewährte Toyota Gratis-Service-Paket bis sechs Jahre rundet den perfekten Neuwagenkauf ab. Zudem profitieren die Kunden und Interessenten der Garage Harlacher AG von Prämien, Lagerrabatt und speziellen Eintauschprämien. Aber auch für Demofahrzeuge kommen die Kunden in den Genuss von interessanten Ermässigungen und die Auswahl an



Sie freuen sich, die attraktiven Neuheiten zu präsentieren (von links): Daniel Harlacher, Evelyn Harlacher und Albert Harlacher. (pd)

gepflegten Occasionsfahrzeugen ist gross. Ein faires Preis-/Leistungsverhältnis wird garantiert. Mit ein bisschen Glück können die Besucher am Glücksrad Tickets (solange Vorrat) für das Kantonale Schwingfest vom 8. Mai 2016 in Watt-Regensdorf gewinnen. Eine gemütliche Festwirtschaft mit Essen und Getränken ist während der

gesamten Ausstellung geöffnet und auch für die Kleinsten stehen Spielsachen bereit. Das Harlacher-Team freut sich auf viele interessierte Besucher. Ausstellungszeiten: Freitag, 22. April, 16 bis 20 Uhr, Samstag, 23. April, 10 bis 17 Uhr, Sonntag, 24. April, 10 bis 17 Uhr. (pd)

Infos: Telefon 044 872 50 90  
www.garage-harlacher.ch

## Erfolgreicher Openhouse Event von BB-Antiaging

**DÜBENDORF.** Noch nie haben sich so viele Interessierte sofort für einen Beratungs- und Analysetermin eingeschrieben. Der Erfolg spricht sich herum.

Luigi Bertolosi, Inhaber und Geschäftsleiter des BB-Antiaging Body & Beauty Center in Dübendorf, war erfreut über das riesige Interesse und die zunehmende Zahl an männlichen Besuchern und Paaren am Openhouse Event vom 9. und 10. April. «Es wurden Fragen zum Lebensmittelunverträglichkeitstest, zu Hormon- und Stoffwechselproblemen, zu den Gentests und zur Kavitationstechnik gestellt. Viele der Besucherinnen und Besucher haben bereits diverse Diäten und Programme zur Gewichtsreduktion hinter sich und sind sehr vorsichtig in ihrer Begeisterung für Neues. Sie möchten endlich wissen, warum ihr Körper kaum auf Diäten reagiert und trotz intensivem Aktivitätsprogramm kein Gramm Fett verliert. «Wir hatten Mühe für alle Interessierten Termine eine erste Bodyanalyse mit Beratung innerhalb der nächsten Wochen zu finden», sagte



Das Erfolgsrezept von Karin und Luigi Bertolosi basiert auf individueller und sehr persönlicher Beratung und Betreuung. (pd)

Luigi Bertolosi. Eine ehemalige Kundin, die mit zwei Freundinnen das Openhouse besuchte, erklärte begeistert, dass sie während der zehnwöchigen Behandlung vor zwei Jahren tatsächlich 18 Kilogramm abgenommen habe und anschliessend das Gewicht selbst nochmals um fünf Kilos reduzieren konnte. Sie meinte: «Die persönliche Betreuung

und das individuell auf mich abgestimmte Programm hat mir das Abnehmen leicht gemacht. Es ist ein Konzept, dass auch im Alltag funktioniert. Mein Umfeld war begeistert und meine beiden Freundinnen etwas neidisch.» (pd)

Infos und Anmeldung:  
Telefon 043 355 07 07  
www.bb-antiaging.ch